




Die « ANCE - Association Nationale des Communautés Éducatives », in Zusammenarbeit mit der UF-Sciences sociales et éducatives der Universität Luxemburg/FLSHASE, lädt ein zu einer Konferenz und anschließender Fachdiskussion zum Thema:



Maison Relais - L'alternative ?

Die Konferenz findet am Donnerstag, den 19. Januar 2006, um 19h00 an der Universität Luxemburg - Campus Walferdingen (Audimax) statt.

Vorträge	
19.00-19.40 	Vortrag von Prof. Dr. Roland Merten (Friedrich-Schiller-Universität Jena) zum Thema „ Bildungsauftrag nicht-schulischer Einrichtungen - Schwerpunkte und Trends in der Debatte um frühkindliche Erziehung “. Ausgehend von den Schwerpunkten und Trends in der aktuellen Debatte um frühkindliche Erziehung referiert Prof. Dr. Roland Merten über die Bildungsdimensionen in der professionellen erzieherischen Arbeit.
19.40-20.00	Mill Majerus, conseiller de gouvernement au Ministère de la Famille et de l'Intégration: La „Maison Relais“ dans le contexte des politiques de l'enfance. Des crèches, foyers de jours pour enfants et garderies vers le travail de mise en réseau des professionnels dans le domaine de la petite enfance.
20.00-20.20	Manuel Achten: Kinderbetreuung und Netzwerkarbeit. Vorstellung des pädagogischen Konzeptes der Maison Relais sowie deren möglichen Weiterentwicklungen.
Zum Beispiel... 20.20.-20.35	... die „Maison Relais“ der Zentralschule „Parc-Hosingen“ (SISPOLO) Vortstellung durch Bruna Meyer-Gorza, Nadine Nosbusch (à conf.) und Roland Meyer Ausgehend von den Bemühungen des Projektes „Muspelland“ im Rahmen des SCRIPT-Programms „Schoul um Wee“, entstand eine „cellule de concertation“, die zu einer Vernetzung auf ökosystemischen Grundlagen der „Maison Relais“, Schule, Eltern und Sozialdiensten führen soll.
Stellungnahmen und Diskussion (5-10 min.) 20.35-21.30	Fachdiskussion mit Vertreterinnen und Vertreter aus der Praxis <ul style="list-style-type: none"> • Arlette Err, Service à la Condition féminine, Commune de Bettembourg (à conf.) • Nico Kneip, BENJAMIN - CLUB / G.E.A.D.E. asbl • Yves Oestreicher, Entente des Foyers de jour • Michèle Retter, Associations des parents d'élèves FAPEL • Jos Schmit, Président Eechternoacher Kannerstuff asbl • Romain Wester, Président SISPOLO Hosingen • Berufsvereinigung(en) und Gewerkschaftsvertretungen APEG/APEL, APSES-FGFC, CGFP-SEG, LCGB, SEW-OGBL, ANASIG (angefragt)
	Wortmeldungen aus dem Publikum erwünscht.